

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung ist nur schriftlich über das Anmeldeformular auf der Homepage möglich. Bei den Anmeldungen wird die Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldung besteht die Verpflichtung zur Zahlung der Fortbildungsgebühr. Zusagen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Mit einer Anmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen angenommen.

Gebühren

Spätestens zwei Wochen vor Fortbildungsbeginn sind die vollen Gebühren unter Angabe der Veranstaltung und der Kursnummer an das FLA Fortbildungsinstitut der Lebenshilfe Alfeld/Leine e.V. zu überweisen.

Kosten für Seminarunterlagen sind in der Veranstaltungsgebühr mit enthalten. Bei Veranstaltungen in Präsenz ist eine Tagungsverpflegung mit inbegriffen.

Eine Rückerstattung der gezahlten Teilnahmegebühren ist nur gegeben, wenn eine Veranstaltung nicht stattfindet!

Ein Rücktritt bis 5 Wochen vor Beginn einer Veranstaltung ist kostenfrei. Im Anschluss hat das FLA Anspruch auf folgende Rücktrittspauschalen:

- bis 4 Wochen vor Beginn 25% der Veranstaltungsgebühr
- bis 3 Wochen vor Beginn 50% der Veranstaltungsgebühr
- bis 2 Wochen vor Beginn 80% der Veranstaltungsgebühr

Bei späterem Rücktritt hat das FLA Anspruch auf die Veranstaltungsgebühr in voller Höhe. Gleich steht dem auch eine nur zeitweise Teilnahme und ein Nichterscheinen zum Seminar. Eine Minderung der Veranstaltungsgebühr ist auch dadurch nicht gegeben. Dies gilt auch bei Krankheit. Im Falle einer Erkrankung kann der/die Teilnehmer*in schriftlich einen Ersatzteilnehmer benennen.

Ermäßigte Teilnehmergebühren

Gemäß der ausgewiesenen Staffellung auf der Homepage des FLA erhalten Mitglieder der Lebenshilfe eine ermäßigte Teilnehmergebühr.

Zu-/Absagen

Nach einer erfolgreichen Anmeldung erhält der/die Teilnehmer*in eine entsprechende Zusage in Schriftform.

Wenn Anmeldungen nicht berücksichtigt werden können, erhält der/die Teilnehmer*in nach dem Anmeldeschluss eine entsprechende Absage.

Zeit- und Ortsverschiebung

Der FLA behält sich vor, mangels kostendeckender Teilnehmerzahl, kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des Referenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzreferenten als auch aufgrund höherer Gewalt oder Pandemiegeschehen, die geplante Fortbildung abzusagen, terminlich oder räumlich zu verschieben. Falls der gemeldete Teilnehmer aufgrund der Orts-/Zeitverschiebung nicht teilnehmen kann, wird die Gebühr zurückerstattet. Sonstige Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Außerordentliche Kündigung

Aus wichtigem Grund bleibt das beidseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung unberührt. Ein wichtiger Grund auf Seiten des FLA ist insbesondere gegeben, sollte der/die Teilnehmer*in die durchgeführte Fortbildung/Veranstaltung nachhaltig stören oder sich nicht angemessen verhalten, auf eine schriftliche Zahlungserinnerung keine fristgerechte Zahlung erfolgen oder diese/r eine Urheberrechtsverletzung begehen.

In diesem Fall hat der/die Teilnehmer*in keinen Anspruch auf Erstattung des bereits gezahlten Entgelts.

Haftung

Das FLA haftet bei Sachschäden des Kunden nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten seiner gesetzlichen Vertreter, Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. Ein Anspruch auf Schadensersatz des Kunden bei Rücktritt, Kündigung, Verlegung der Veranstaltung besteht nicht, soweit darin nicht eine durch das FLA schuldhaft begangene Pflichtverletzung liegt.

Datenschutz

Das FLA speichert personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der Fortbildungs-/Veranstaltungsabwicklung. Mit der Anmeldung erklärt sich der/die Teilnehmer*in mit der automatischen Verarbeitung und Speicherung der persönlichen und institutions-bezogenen Daten für Zwecke der Fortbildungs-/Veranstaltungsabwicklung einverstanden.

Die Teilnahmebestätigungen können auch per unverschlüsselter Email übersendet werden. Ausgeschlossen werden kann dabei nicht, dass diese von Dritten gelesen wird.

Urheberrecht

Die verwendete Computersoftware und die entsprechenden Lernmittel des FLA sind grundsätzlich urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren und die Weitergabe u.a. der Seminarunterlagen an Dritte ist untersagt und nicht zulässig.

Teilnehmerpflichten, EDV-technische Voraussetzungen und Lernplattform

Es gilt, der/die Teilnehmer*in:

- ist verpflichtet den Zugangslink geheim zu halten als auch gegen Missbrauch durch Dritte zu schützen. Über den Zugangslink erfolgte Aktivitäten verantwortet der/die Teilnehmer*in.
- stellt die Voraussetzungen für seinen Internetzugang in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten bereit.
- hat für die notwendige Hardware und deren technische Leistungsfähigkeit Sorge zu tragen.
- sorgt für entsprechende Software gegen Computerviren u.ä. Bedrohungen.
- verpflichtet sich, den andern Teilnehmer*innen gegenüber keine gesetzes- oder ehrverletzenden, bedrohenden, obszönen u.ä. Äußerungen zu verbreiten.

Ein Verstoß gegen diese Nutzungsvoraussetzungen berechtigt das FLA zur Außerordentlichen Kündigung.

Einverständniserklärung zu Foto- und/oder Filmaufnahmen

Der/die Teilnehmer*in erklärt sich damit einverstanden, dass im Rahmen der vom FLA durchgeführten Fortbildungen/Veranstaltungen Bilder und/oder Videos von den Mitwirkenden/Teilnehmer*innen gemacht werden und zur Veröffentlichung auf der Homepage, in Publikationen und auf Social-Media-Kanälen verwendet und zu diesem Zwecke gespeichert werden dürfen. Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des FLA.

Ein Widerruf der Einverständniserklärung zu Foto- und/oder Filmaufnahmen erfordert der Schriftform (per Brief oder Email) zu Händen des FLA.

Widerrufsbelehrung

Der/die Teilnehmer*in hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der/die Teilnehmer*in dem

FLA Fortbildungsinstitut Lebenshilfe Alfeld I Leine e.V.

Nikolaistr. 8

31137 Hildesheim

Fon 05121-2849257

Email fla@lebenshilfe-alfeld.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der/die Teilnehmer*in die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Form des Widerrufs

Das Formular kann zum Widerruf verwendet werden, muss es aber nicht. Der Widerruf kann auch auf andere zulässige Art und Weise erfolgen.

Widerrufsformular

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung.

Das Widerrufsformular ist zu senden an:

FLA Fortbildungsinstitut Lebenshilfe Alfeld I Leine e.V.

Steingrube 19A

31141 Hildesheim

Fon 05121-174 33 88

Email fla@lebenshilfe-alfeld.de

Veranstaltung _____

Veranstaltungsdatum _____

Name des/der Teilnehmers*in _____

Anschrift des/der Teilnehmers*in _____

Datum _____

Widerrufsfolgen

Wird der Vertrag widerrufen, hat das FLA dem/der Teilnehmer*in alle Zahlungen, die das FLA erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags beim FLA eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet das FLA dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, es wurde mit dem/der Teilnehmer*in ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem/der Teilnehmer*in wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Belehrung und ausdrückliche Zustimmung gemäß § 354 Abs. 4 BGB

Das Widerrufsrecht für den Seminarvertrag erlischt, wenn es sich um ein Seminar innerhalb der nächsten 14 Tage nach Anmeldung handelt und die Leistung seitens der FLA vollständig erbracht wurde. Das Widerrufsrecht erlischt auch vorzeitig, wenn die Leistung vollständig erbracht wurde.

Der/Die Teilnehmer*in muss gemäß § 356 Abs. 4 Satz 1 BGB ausdrücklich die Zustimmung zu einem Seminarbeginn vor Ablauf der Widerspruchsfrist erklären. Eine Erklärung auf elektronischen Datenträgern wie Emails genügen den Anforderungen. Eine eigene Unterschrift wird nicht gefordert.

Wird der Vertrag noch vor vollständiger Leistungserbringung durch die FLA widerrufen, so kann von dieser Wertersatz für die bis zum Widerrufszeitpunkt erbrachten Leistungen verlangt werden.

Die Belehrung wird dem/der Teilnehmer*in mit der Anmeldebestätigung per Email oder per Post zugesandt. Diese ist umgehend zurückzusenden an fla@lebenshilfe-alfeld.de Ohne die ausdrückliche Zustimmung der Belehrung kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden.